

Soziales

immobilienmanager Award 2020 für die Deswos, der Entwicklungshilfeorganisation der Wohnungswirtschaft

Wohnungsnot und Armut in Entwicklungsländern bekämpfen – durch Hilfe zur Selbsthilfe für notleidende Menschen – das leistet die Deutsche Entwicklungshilfe für Soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e.V. (DESWOS) seit 1969. Für sein über 50-jähriges, herausragendes Engagement mit der Deswos wurde der Spitzenverband der Wohnungswirtschaft GdW am 27. Februar 2020 in Köln mit dem immobilienmanager Award in der Kategorie ‚Corporate Social Responsibility‘ ausgezeichnet.



Alle Infos zur Deswos und ihren zahlreichen Entwicklungsprojekten aus 50 Jahren finden Sie unter www.deswos.de Fotos: Deswos

Ziel der Deswos ist es, auf der Basis der Hilfe zur Selbsthilfe an der Beseitigung der Wohnungsnot der ärmsten Schichten der Bevölkerung in von Armut betroffenen Ländern mitzuwirken. Dazu gibt sie in zahlreichen Projekten Menschen in Not nachhaltig die Möglichkeit, Wohnraum für sich selbst zu schaffen und ihre wirtschaftliche Existenz zu sichern. Die Deswos schafft dabei Wohnraum und ein Zuhause gemeinsam mit und für die Menschen, bildet sie weiter und bietet Aufklärungsarbeit.

410 Projekte in über 50 Partnerländern

Dank der unermüdlichen Arbeit der Deswos und ihrer Unterstützer in den letzten 50 Jahren wurden bereits 410 Projekte in über 50 Partnerländern ins Leben gerufen und umgesetzt. Dabei wurden insgesamt etwa 37.000 Gebäude errichtet. Etwa eine Viertelmillion Menschen wurde direkt durch die Arbeit der Deswos und die durchgeführten Maßnahmen unterstützt. Die Zahl der Menschen, denen indirekt durch die Projekte geholfen wurde, ist noch weitaus höher. Insgesamt flossen 61 Millionen Euro in die Projekte der Deswos in Asien, Afrika und Lateinamerika. Allein im Jahr 2018 waren es über eine Million Euro direkt für Projekte in Lateinamerika und über 240.000 Euro für Projekte in verschiedenen afrikanischen Ländern.



„Die Arbeit der Deswos ist mehr als preiswürdig. Durch das große Engagement der Wohnungswirtschaft – unseres Spitzenverbandes gemeinsam mit unseren Regionalverbänden, unseren Wohnungsunternehmen, Unterstützern und Partnerorganisationen – konnte die Lage vieler von Armut und Wohnungslosigkeit betroffenen Menschen weltweit verbessert werden“, erklärte **Dr. Christian Lieberknecht**, Deswos -Vorstand und Geschäftsführer des Spitzenverbandes der Wohnungswirtschaft GdW. „Aktuell steigt die Zahl der Flucht und der Klimawandel sowie das Bevölkerungswachstum stellen vor allem die schwächsten Menschen in ärmeren Ländern, allen voran Kinder, vor nie zuvor dagewesene Herausforderungen. Die Aufgabe der Deswos kann deshalb nicht hoch genug gewürdigt und auch nie als erledigt angesehen werden – sie ist ein grundlegendes, dauerhaftes Projekt mit hoher Bedeutung für die gesamte Menschheit.“

„Es ist traurig, dass es bis heute noch Menschen gibt, die nicht genügend Trinkwasser und kein vernünftiges Dach über dem Kopf haben. Das zu ändern und Heimat für die Menschen weltweit zu schaffen – daran arbeiten wir mit der Deswos auch weiterhin mit großem Einsatz“, sagte Deswos -Generalsekretär **Gerhard Müller**. „Die Ehre gebührt den Unterstützern aus der Wohnungswirtschaft und vor allem unseren lokalen Partnern, die seit Jahrzehnten vor Ort gute Arbeit mit unserer Unterstützung leisten“, ergänzte DESWOS-Geschäftsführer **Winfried Clever**.

Andreas Schichel

Die Preisträger des Immobilienmanager-Award
[Weitere Infos zur Preisverleihung finden Sie hier.](#)